

	ANFRAGE Gemeindevertretung	
	Anfragen-Nr.: AF/0110/2021-2026	Anfragenbearbeitung: Petra Porto
Aktenzeichen: FD I/1 1110.0100:05	Anfragedatum: 22.01.2026	Eingang am:

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Sanierung des Lenzhahner Wegs – Stand der Ausschreibung und mögliche Berücksichtigung eines Wärmenetzes

Anfragensteller:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frage:

Im Jahr 2025 hat die Gemeindevertretung den grundhaften Ausbau des Lenzhahner Wegs beschlossen. Nach Bewilligung der Fördermittel des Landes Hessen wurde angekündigt, das Vergabeverfahren einzuleiten. Seitdem hat sich die Marktlage, insbesondere im Bau- und Tiefbausektor, teilweise verändert. Zudem war im Jahr 2025 im Rahmen der Beratungen diskutiert worden, ob im Zuge der Sanierung ein Nahwärme- oder Fernwärmenetz mitgeplant oder zumindest eine Interessenabfrage unter den Anliegern durchgeführt werden sollte. Vor diesem Hintergrund bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Stand des Vergabeverfahrens für die Sanierung des Lenzhahner Wegs, und welche weiteren formalen Schritte bis zur Auftragserteilung sind vorgesehen?
2. Wird die Gemeindevertretung nach Abschluss der Ausschreibung erneut über die Ergebnisse informiert bzw. befasst, insbesondere falls die eingegangenen Angebote die bisherige Kostenberechnung deutlich überschreiten sollten?
3. Wurde die seinerzeit diskutierte Interessenabfrage zum möglichen Nah- oder Fernwärmeanschluss im Bereich des Lenzhahner Wegs durchgeführt? Falls nein: Ist es aus Sicht der Verwaltung noch sinnvoll und organisatorisch möglich, diese kurzfristig nachzuholen, um eine eventuelle Mitverlegung von Leitungen zu prüfen?

Antwort:

Antwort zu Frage 1:

Derzeit werden die Ausführungs- und Detailpläne erstellt. Parallel erfolgt die Bearbeitung des Leistungsverzeichnisses. Ein weiterer Schritt zur Vorbereitung der Vergabe ist die Abstimmung mit der Zentralen Vergabestelle des Rheingau Taunus Kreises. Nach abschließender Prüfung aller Unterlagen erfolgt die Veröffentlichung, Angebotserstellung und -auswertung. Anschließend ist die Auftragserteilung geplant. Ziel ist es, mit den Bauarbeiten im September/Okttober 2026 zu beginnen.

Antwort zu Frage 2:

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 02.07.2025 (GemV/031/2021-2026) unter anderem entschieden, dass der Gemeindevorstand - unter der Voraussetzung einer verbindlichen Zusage von Fördermitteln seitens des Landes Hessen- beauftragt wird, die erforderlichen Bauleistungen für den Lenzhahner Weg auf Basis der vorliegenden Entwurfs- bzw. Ausführungsplanung auszuschreiben (Baubeschluss).

Der Beschluss zur Auftragserteilung erfolgt dann zuständigkeitshalber durch den Gemeindevorstand.

Antwort zu Frage 3:

Zur Nahwärmeversorgung des Lenzhahner Wegs wurden bisher gemäß den vorliegenden Beschlussfassungen mehrere Studien erstellt.

Inhaltlich wurden zwei Themenschwerpunkte bearbeitet. Zum einen mögliche Trassenvarianten des Versorgungsnetzes und zum anderen die Möglichkeiten zur Wärmeerzeugung.

Ein Ergebnis der untersuchten Trassenvarianten war, eine Verbindung vom Quellenweg über den Lenzhahner Weg in die Ulmenstraße mit dem grundhaften Ausbau im Vorgriff auf ein späteres mögliches Nahwärmenetz herzustellen. Alle weiteren notwendigen Trassenabschnitte werden als freibleibende Korridore in die Planung zum Straßenausbau integriert. Somit ist eine flexible und praktikable Anschlussmöglichkeit der Anlieger im Lenzhahner Weg auch über die Nebenstraßen, ohne erhebliche bautechnische Eingriffe im Lenzhahner Weg selbst möglich.

Die Ergebnisse zur Studie bezüglich möglicher Wärmequellen samt Einschätzung monetärer und ökologischer Aspekte wurde in der Gemeindevertretung am 17.09.2025 zur Kenntnisnahme vorgelegt. Es liegt derzeit kein Auftrag an den Gemeindevorstand vor, weitere Schritte in die Wege zu leiten.

Niedernhausen, den 01.02.2026